

In Zukunft nur Rosa

In Zukunft nur Rosa. Ein Stück aus 500 Szenen. Ein Abend als spontanes Experiment, eine szenische Akkumulation an Möglichkeiten, Versuchen und Irrtümern, das Leben Rosa Luxemburgs zu erzählen. 500 Szenen, die irgendwie, irgendwann und immer wieder auf der Bühne zu einem Stück führen.

Autor mAthieu Bertholet versammelt in seinem Text theoretischen Schriften, Zeitdokumente, Tagebucheinträge und Briefe Luxemburgs, die ihr persönliches und politisches Leben und Handeln in der Zeit perspektivieren und porträtieren. Die Szenen handeln von ihrer Gefangenschaft, dem historischen Kontext Anfang des 20. Jahrhunderts, der marxistischen Dialektik, die ihr politisches Denken geprägt hat, der Kapitalismus-Kritik, ihrer Begeisterung für Botanik, den leidenschaftlichen Briefen und dem Glaube an die Macht der Masse. Dabei trifft sie immer wieder auf ihre Weggefährten und redet über nichts anderes als über Politik.

Können marxistische Dialektik, Botanik, brennende Briefe und der Glaube an die Macht der Masse zwei Bühnen überqueren? Nicht jeden Abend, aber manchmal schon!

Statt einer klassischen Dramaturgie erwartet sie ein experimentelles Spielprinzip. Die Aufführungen werden sich im Sinne des Spontanismus jeden Abend neu formieren, hervorbringen und unterscheiden. So wird aus 500 geschriebenen Szenen, jeden Abend neu, eine Zahl von Szenen ausgewählt und auf die Bühne gebracht. Mit grossem, spontanem ENSEMBLÖ werden die politische Prinzipien zur Theaterdramaturgie.

Besetzung und Team

Ensemblö, Dramaturgie & Choreografie	Chady Abu-Nijmeh, Anouk Barakat, Martin Butzke, Valentin Händel, Miriam Japp, Yann Philipona, Maximilian Reichert, Lisa Ursula Tschanz
Text & Regie	mAthieu Bertholet
Bühne	Jana Brändle
Kostüm	Nagi Gianni
Musik	Quentin Dumay
Regieassistentz	Robert Bohne, Camille Charlotte
Bühnen-/Ausstattungsassistentz	Lucy Lou Wartmann

Zusätzliche Informationen

Dauer	Spontan anders
Spartakus-Ticket	Mehrmals schauen lohnt sich! Jeder Abend ist anders: mal länger, mal kürzer, mit wechselnden Texten und neuen Momenten. Deshalb lohnt es sich, wiederzukommen. Mit einem Normalpreis-Ticket (CHF 49) kostet der zweite Besuch 50 % weniger, der dritte Besuch ist gratis. Mit einem reduzierten Ticket (CHF 19) kostet auch der zweite Besuch CHF 19, der dritte Besuch ist gratis.
Inhaltliche Hinweise	Einsatz von stroboskopartigen Lichteffekten.

Rosa Luxemburg

Rosa Luxemburg (1871–1919) war Ökonomin, Journalistin und Revolutionärin. Im damals russisch beherrschten Polen geboren, studierte und promovierte sie in Zürich und wurde später zu einer führenden Stimme der deutschen Arbeiter*innenbewegung. Sie kämpfte gegen Nationalismus, Militarismus und den Ersten Weltkrieg und gründete mit Karl Liebknecht den Spartakusbund. In ihrer Revolutionstheorie betonte sie die spontane Selbsttätigkeit der Massen: Gesellschaftlicher Wandel lasse sich nicht von oben planen, sondern entstehe aus konkreten Kämpfen und Erfahrungen. Zugleich verteidigte sie demokratische Freiheit gegen autoritäre Formen des Sozialismus. 1919 wurde sie in Berlin von Angehörigen eines Freikorps ermordet.

mAthieu Bertholet

Mathieu Bertholet (geb. im Unterwallis) ist Autor, Übersetzer, Regisseur und seit 2025 Intendant des Theater Neumarkt. Nach einer Ausbildung im szenischen Schreiben in Berlin arbeitete er als Hausautor an der Comédie de Genève und übersetzte u. a. Werke von Fassbinder, Jelinek, Goethe und Goetz. Mit seiner Compagnie MuFuThe entwickelte er eigene Stücke und eine unverwechselbare Regiehandschrift zwischen Text, Körper und Raum. Als Lehrer und Mentor begleitete er zahlreiche Nachwuchsautor*innen und -Regisseur*innen.

Dieses Stück gab es anders schonmal auf französisch in Paris 2011. Nun ist alles anders und neu, übersetzt und wird auf Deutsch für das Theater Neumarkt uraufgeführt.

Haus

Technischer Leiter	Andreas Bögli
Technischer Co-Leiter	Peter Meier
Beleuchtung	Ueli Kappeler, Sina Knecht, Michel Schaltenbrand, Martin Wigger
Video	Robert Meyer
Ton	Janic Haller, Robert Meyer, Fritz Rickenbacher
Bühnentechnik	Silvan Ammon, Lea Meierhofer
Schlosserei	Cristiano Remo
Schreinerei	Sybille Eigenmann, Fabian Fässler, George Kleinberger
Malsaal	Noëlle Choquard, Duscha Scheerle
Deko	Maja Beer, Doris Zurbrügg
Requisite	Irina Mafli, Hans Manz
Leitung Schneiderei	Ruth Schölzel
Schneiderei	Susanne Ehrenbaum, Rahel Zweifel, Alaya Lüthy
Auszubildende Schneiderei	Amira Peterka, Laia Schmid
Garderobe	Sonja Haberstroh, Carmen Riediker
Leitung Maske	Sabine Flückiger
Maske	Cristina Fischer, Sabine Flückiger
Reinigung	Sonam Buthia Reinigung

IMPRESSUM

ADRESSE Neumarkt, Neumarkt 5, 8001 Zürich KONTAKT +41 (0)44 267 64 64, theaterneumarkt.ch TEXT UND REDAKTION mAthieu Bertholet, Robert Bohne und Michel Rebosura GESTALTUNG Raffinerie